

Berlin, 17.12.2020

Liebe Eltern,
liebe Sorgeberechtigte unserer Gemeinschaftsschule,

das außergewöhnliche Jahr 2020 endet in wenigen Tagen, das nicht nur unser gesellschaftliches, sondern auch unser privates Leben seit März 2020 in enormer Weise eingeschränkt und verändert hat. Hoffnungsfroh schauten wir alle nach dem Schuljahresende 2019/20 in Richtung Normalität des Alltags. Die Entwicklung der Infektionszahlen ließ diesen Hoffnungsschimmer zu. Der Schuljahresbeginn im August dieses Jahres ließ einen schulischen Regelbetrieb zu, der durch die stets flexibel an unsere Schule angepassten Hygienemaßnahmen aufrechterhalten werden konnte. Leider haben sich die Fallzahlen in den letzten Wochen dramatisch verändert, sodass wir von einem im November verordneten Teillockdown nunmehr in einen bundesweiten Lockdown ähnlich wie im Frühjahr gegangen sind. Mit diesem Lockdown hat sich auch der Regelbetrieb an Schule verändert: drei Tage vor den Weihnachtsferien bis zum 18.12.2020 sind alle Schüler*innen unserer Gemeinschaftsschule im schulisch angeleiteten Lernen zu Hause (salzH). Im neuen Jahr werden die Schüler*innen ebenso vom 04.01.2021 bis zum 08.01.2021 im salzH lernen.

Was heißt das für unsere drei Stufen unserer Gemeinschaftsschule?

Für die Grundstufe heißt das:

Alle Grundstufenkinder sind vom 16.12. bis 18.12.2020 sowie vom 04.01. bis 08.01.2021 im schulisch angeleiteten Lernen zu Hause (salzH). Über den Lernraum Berlin erhalten die Grundstufenschüler*innen nicht nur die Aufgaben, sondern bleiben über diesen auch in Kontakt mit den Klassenlehrer*innen. In diesem Zeitraum und auch während der Weihnachtsferien ist eine Notbetreuung für die Grundstufenkinder eingerichtet, deren Eltern in systemrelevanten Berufsgruppen arbeiten.

In der Woche vom 04.01. bis 08.01.2021 werden am Montag, 04.01.2021, am Mittwoch, 06.01.2021 und am Freitag, 08.01.2021 jeweils von 8.30 bis 11.00 Uhr, einige Schüler*innen in der Schule von ihren Klassenleitungen unterrichtet. Die Klassenleitungen treten hierfür mit den einzelnen Elternteilen persönlich in Kontakt. Wir werden diese festen Lerngruppen sehr klein halten, um dem Anspruch der Kontaktminimierung gerecht zu werden.

Für die Mittelstufe und Oberstufe heißt das:

Alle Schüler*innen der Mittelstufe und auch Oberstufe sind vom 16.12. bis 18.12.2020 sowie vom 04.01. bis 08.01.2021 ebenso im schulisch angeleiteten Lernen zu Hause (salzH) und werden wie in der Grundstufe über den Lernraum Berlin beschult. Im neuen Jahr (04.01.-08.01.2021) werden individuelle Angebote in der Schule ab Klassenstufe 7 nur für die Schüler*innen, bei denen Herausforderungen beim digitalisierten Lernen zu Hause bestehen sollten, angeboten. Die Klassenleitungen werden sich mit entsprechenden Schüler*innen in Verbindung setzen und die Formalitäten mitteilen (Raum, Uhrzeit, etc.).

Das Jahr 2020 hat uns sehr herausgefordert und von uns auch viel gefordert. Für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung möchte ich mich bei Ihnen herzlich bedanken.

Mit diesem erneuten Lockdown werden wir dieses Jahr nicht nur ein anderes Weihnachtsfest feiern, sondern dieses auch ruhiger beenden. Was bringt uns das neue Jahr...wir alle hoffen, dass unsere

Heinrich-von-Stephan-Gemeinschaftsschule
Neues Ufer 6
10553 Berlin

Welt mit all ihren technischen und medizinischen Möglichkeiten, mit dieser hohen Technologie im Jahre 2021 das Coronavirus besiegen kann, sodass wieder eine Normalität im Alltag, in unserem Leben uneingeschränkt eintreten kann, aber dass wir auch aus dieser Zeit lernen...

Unser aller Hoffnung für Schule ist, dass wir ab dem 11.01.2021 oder bald danach wieder in den Präsenzunterricht gehen können.

Das gesamte Schulleitungsteam wünscht Ihnen schöne, besinnliche und erholsame Weihnachtsfeiertage. Kommen Sie gut ins neue Jahr.

Bleiben Sie gesund.

Herzliche Grüße

-auch im Namen der stellv. Schulleiterin, Frau Schwindt, der Grundstufenleiterin, Frau Arlt-Gleim, der Mittelstufenleiterin, Frau Hantel und der Oberstufenkoordinatorin, Frau Wedel -



Meike Massaro
Schulleiterin